

Arbeitsmaterialien für Erzieherinnen und Erzieher

Kinder spielend fördern, Wissen spannend vermitteln! – Kreative Ideen und Materialien für Krippe, Kindergarten, Kita und Hort

Kreative Ideenbörse Kindergarten – Ausgabe 13

Zeig mir, wo du herkommst – Kinder aus aller Welt kennenlernen
Lebensmittel & Rezeptideen – Draußen kochen und essen – international

Yvonne Wagner



Produkthinweis

Dieser Beitrag ist Teil einer Printausgabe aus der „Kreativen Ideenbörse Kindergarten“ der Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage (Originalquelle siehe Fußzeile des Beitrags)

► Alle Beiträge dieser Ausgabe finden Sie [hier](#).



Piktogramme

In den Beiträgen werden – je nach Fachbereich und Thema – unterschiedliche Piktogramme verwendet.

► Eine Übersicht der verwendeten Piktogramme finden Sie [hier](#).



Haben Sie noch Fragen?

Unser Kundenservice hilft Ihnen gerne weiter:

Schreiben Sie an info@edidact.de oder per Telefon 09221 / 949-410.

Ihr Team von eDidact



Draußen kochen und essen – international

Yvonne Wagner

Ziele:

Förderschwerpunkte:

Anspruch:

Alter der Kinder:

Anzahl der Kinder:

Räumliche Voraussetzungen:

Materialien:

Kosten:

Vorbereitung:

Durchführungszeit:

- Speisen aus anderen Ländern kennenlernen
- selbst etwas vorbereiten und durchführen
- andere Kulturen kennenlernen
- Offenheit und Interesse an anderen Kulturen
- soziales Miteinander
- hoch
- ab 5 Jahren
- mindestens 5 Kinder / ganze Gruppe
- Garten (es eignet sich auch ein Park)
- mehrere Picknickdecken oder andere Unterlagen
- Geschirr und Besteck für das Picknick
- Material und Zutaten für das Rezept
- je nach geladenen Gästen und eigenen Anschaffungen variierend
- ca. 2 bis 3 Stunden (mit Absprachen, Einkäufen etc.)
- ca. 3 Stunden

Sobald es draußen wärmer wird, macht es Spaß, auch draußen zu essen. Bei einem Picknick können alle Kinder ihre Familien mitbringen. Besonders schön ist es, wenn draußen gekocht und zubereitet wird. Je mehr Nationalitäten dabei zusammenkommen, desto interessanter wird das Festessen.



Tipp:

Auch jüngere Kinder können am Picknick teilhaben. Da die Vorbereitung und Durchführung jedoch etwas mehr Selbstständigkeit und Mitdenken erfordert, brauchen die jüngeren Kinder evtl. mehr Anleitung oder jemanden, der ihnen zur Seite steht. Es könnten sich also beispielsweise auch kleine Gruppen bilden, die gemeinsam etwas mitbringen.

Vorbereitung:

Informieren Sie die Eltern schon einige Zeit vorab, was Sie vorhaben (siehe Infobrief Seite 65). Laden Sie sie schriftlich ein, sich am Picknick zu beteiligen. Fragen Sie, wer eine „Outdoor-Küche“ übernehmen möchte. Vielleicht gibt es einen „Dreibein-Topf“ o.Ä., um darin eine Suppe zu kochen. Wichtig ist, dass Sie alles gut organisieren und absprechen, damit sich alle wohl und aufgehoben fühlen.



© Наталья Жукова – stock.adobe.com



Hinweis:

Denken Sie daran, dass manche Familien weder die finanziellen Möglichkeiten noch die Ausstattung haben, um mitzumachen. Damit es ihnen dennoch möglich ist, sich zu beteiligen, besorgen Sie die Zutaten und bitten Sie ggf. andere Eltern, mit Kochgeschirr etc. auszuhelfen.

Einführung:

Fragen Sie die Kinder:

Was ist dein Lieblingsessen? Kennst du ein Gericht, das aus dem Heimatland deiner Eltern kommt? Was braucht man dafür?



© pairhandmade – stock.adobe.com

Sehen Sie mit den Kindern gemeinsam in Büchern oder im Internet nach, welche Gerichte es in verschiedenen Ländern gibt. Abhängig ist das vor allem davon, was dort wächst. In manchen Ländern wird viel Reis gegessen, in anderen Mais und in einigen Ländern Kartoffeln. Schauen Sie nach, wie die Küchen dort aussehen und wer kocht. Wie essen die Menschen? Manche sitzen auf dem Boden und manche am Tisch. Es gibt oft Besteck wie bei uns, aber manche Menschen essen einfach mit den Händen, nur einer Hand oder mit Stäbchen.

Erzählen Sie den Kindern von der Idee, ein internationales Picknick zu veranstalten. Jede Familie darf etwas mitbringen und wer mag, kann auch vor Ort kochen oder zubereiten. Dafür sollen die Kinder sich mit den Eltern absprechen.

Partizipativ arbeiten



Die Kinder können mit ihrer Familie selbst entscheiden, was sie mitbringen möchten. In der Kita (und zu Hause) basteln sie Dekorationen wie etwa kleine Fähnchen mit der Landesflagge oder speziellen Symbolen.



Erweiterungsmöglichkeit:

Besorgen Sie eine sehr große Weltkarte oder gestalten Sie selbst mit den Kindern eine. Nun können alle eintragen, welches ihr Herkunftsland oder das ihrer Eltern bzw. Großeltern ist. Dort kleben sie, wenn sie mögen, ein Foto auf. Jetzt dürfen sie Bilder von traditionellen Speisen und Getränken im Internet suchen, ausdrucken und aufkleben (oder selbst zeichnen). So entsteht eine große Speisenwelt, die nach und nach erweitert werden kann.